

### q3 Rendzina und Syrosem-Rendzina aus Hangschutt und Karbonatgestein des Oberjuras

#### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	q-R04	
<b>Flächenanteil</b>	80–90 %	
<b>Nutzung</b>	extensives Grünland, Wacholderheide, Wald	
<b>Relief</b>	stark geneigte, steile und sehr steile Hänge, häufig mit Felsbildungen	
<b>Bodentyp</b>	sehr flach und flach entwickelte Rendzina und Syrosem-Rendzina	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Hangschutt über Karbonatgestein des Oberjuras	
<b>Bodenartenprofil</b>	Tu3–4, Lt2–3, Gr–fX3–4	0,5–3 dm
	(Tu2–3; Sl2–Lt3, Gr–fX5–6)	1–5 dm
	^k; ^k:l-t; ^d; d:s	
<b>Karbonatführung</b>	meist ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	sehr flach bis flach, stellenweise mittel tief	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	schwach humos bis sehr stark humos
	Unterboden	keine Angabe
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch
	Wald	schwach alkalisch
<b>Bodenschätzung</b>	ISIIIb4-, ISIIIb5-, ISIIIc4-, ISIIIc5-, LIIIb4-, LIIIb5-, LIIIc4-, LIIIc5-	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

#### Begleitböden

vereinzelt Braunerde-Rendzina und Terra fusca-Rendzina (q-R09, Kartiereinheit q11), sowie, auf Felsen und jungen Schutthalden, Felshumusboden, Syrosem, Skeletthumusboden und Lockersyrosem

#### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	sehr gering (40–130 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	sehr gering (20–50 mm)
<b>Luftkapazität</b>	hoch bis sehr hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	hoch bis sehr hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	sehr gering bis gering (30–80 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

#### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch bis sehr hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering (1.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.50	Wald: 3.50

#### Verbreitung und Besonderheiten

häufige Kartiereinheit an Talhängen der Mittleren und Westlichen Alb